

Für Sortimenten-Vereine.

[18952.] Anzahlungen für Rechnung 1868, welche aber nicht unter 20 fl betragen dürfen, schreibe im Juli mit 10% Zuschlag gut, im August mit 9% u. s. w.

Dies, sowie eine ähnliche Maßregel des Herrn Hugo Wigand ist ein factischer Vortheil für die Sortimenten gegenüber den leeren Phrasen und Versammlungen, durch welche man Verbesserungen erzielen will, sich aber nur Ausgaben und höchstens einige heitere Stunden macht.

Neue Conti lege nur nach vorheriger Anzahlung von 20 fl an, denn es scheint fast, als ob man junge Leute zu ihrem Vortheil zwingen muß, wie Preußen die Kleinstaaten.

Um den Beginn eines rationellen Geschäftes zu erleichtern, habe seit vorigem Jahre auch die beschränkten Conti für die Hälfte meiner Artikel mit einer Anzahlung von nur 10 fl eingeführt und erhalte auch diese Maßregel aufrecht, so lange die Anzahlungen jedes Jahr erneuert werden.

Stuttgart, 6. Juli 1868.

Rudolph Gehlius.

Bur gefälligen Beachtung.

[18953.] Nachdem wir den Verlag der Werke von Oscar Pletsch an Herrn A. Dürr in Leipzig verkauft und seiner Zeit erklärten, Remittenden nur bis zum 1. Juli annehmen zu können, müssen wir deren Annahme von heute ab bestimmt verweigern.

Berlin, 15. Juli 1868.

Weidmannsche Buchhandlung.

Ultimatum.

[18954.] Zur Ostermesse 1868 habe folgende Bücher zurückverlangt:

- Bromme, Naturgeschichte. Folio. 3 fl.
- Gibasz, Hausthiere. 8. 22 1/2 Nfl.
- Graf, höflicher Schüler. 1 fl.
- Harrer, Festgabe für 1862. 1 fl 7 1/2 Nfl.
- Festgabe für 1863. 1 fl 7 1/2 Nfl.
- Jagdbilderbuch. 20 Nfl.
- Wilkenz, Federzeichnungen. 1 fl.

Manche Handlungen haben diese Sachen denoch disponirt und ich habe sie auf allen Listen unter Anzeige gestrichen. Bis Ende August will ich sie gern noch zurücknehmen, später aber keinenfalls mehr, auch nicht von den entferntesten Handlungen, daher hüte sich Jeder vor Schaden.

Stuttgart, den 6. Juli 1868.

Rudolph Gehlius.

[18955.] Anzeigen für Berthold Auerbach's deutschen Volkskalender für 1869

bestimmt, erbitten wir uns bis zum 1. Aug. d. J. Später eingehenden Anzeigen können wir die Aufnahme nicht mit Bestimmtheit zusichern. Wir berechnen die gepaltene Zeile mit 5 Sch, die ganze Seite mit 15 Thlr., die halbe Seite mit 7 1/2 Thlr., was einem Rabatt von 25% entspricht.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung (Harrwitz & Gohmann) in Berlin.

[18956.] Eine Dame, die der englischen, französischen und italienischen Sprache im umfassendsten Sinne mächtig ist, wünscht sich mit Uebersetzen ins Deutsche zu beschäftigen. Gef. Adressen unter Chiffre Z. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen. Proben stehen zu Diensten.

Kaufgesuch.

[18957.] Eine Buchdruckerei in einer größeren Stadt Mitteldeutschlands mit einer Zeitung von größerem Umfange und guter Verbreitung, sowie mit Accidenzarbeiten, wird von einem zahlungsfähigen Käufer sofort zu kaufen gesucht. Offerten werden durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig erbeten.

[18958.] Die unterzeichnete Leihbibliothek ersucht um Offerten im Preise herabgesetzter belletristischer Werke. Vermittelt durch Carl Werhoff's Verlag hier.

München, Mitte Juli 1868.

Gehgartner's Leihbibliothek.

[18959.] Remittenden-Actur

ohne Angabe des Absenders.

Ueber Stuttgart lief mir eine Actur ein: die Remittenden im Betrage von 7 fl. 29 fr., die Disponenden von 4 fl. 8 fr. Der Herr Absender wolle sich gef. bekannt geben.

München, Mitte Juli 1868.

Carl Werhoff's Verlag (vormals E. A. Fleischmann's Sep.-Gto.).

[18960.] Um vielseitigen Anfragen betreff. den Preis von:

Arendt, Sammlung von Altären etc.

zu genügen, theile ich mit, daß der Subscriptionspreis 28 Nfl per Bg. beträgt, mithin die Handlungen, welche zu diesem Preise beziehen, zur Abnahme der ganzen Sammlung (Bd. 1-8.) verpflichtet sind. Auf der letzten Lieferung wird die Differenz der ausnahmsweise zu 1 fl 10 Nfl berechneten 1. Bg. vergütet.

Luxemburg, 1. Juli 1868.

Pierre Brüd.

[18961.] A. Fiedler in Breslau hat für homöop. Werke stets Verwendung und bittet um Offerten solcher Schriften zu antiquar. Preisen.

[18962.] Wo, durch verspäteten Eingang der Remittenden oder Rechnungsdifferenzen veranlaßt, das Conto 1867 durch meine Ostermeh-Zahlung nicht rein ausgeglichen ist, erbitte ich mir bald Abschlüsse der betreffenden Conti.

Breslau, 12. Juli 1868.

Joh. Urban Kern's Verlag.

[18963.] F. Kienig in Preuß.-Stargardt bittet um rechtzeitige Einsendung sämtlicher Circulare, Prospective und Wahlzettel, da der Bedarf selbst gewählt wird.

Leipziger Börsen-Course am 20. Juli 1868.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl. F.	k. S. 8 T.	57 1/4 G
	l. S. 2 M.	56 3/4 G
Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S. Va.	99 3/4 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 fl. Lsd. à 5 fl.	k. S. 8 T.	111 1/4 G
	l. S. 2 M.	111 1/4 G
Breslau pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/4 G
in S. W.	l. S. 2 M.	56 1/4 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	151 1/4 G
	l. S. 2 M.	150 1/4 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6.24 1/2 G
	l. S. 3 M.	6.23 1/2 G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	81 1/4 G
	l. S. 3 M.	80 3/4 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	89 1/4 G
	l. S. 3 M.	88 1/4 G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/100 Zpfd. Brutto u. 1/100 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 fl. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke „ „ do.	5.12 1/4 G
Holländ. Ducaten à 3 fl. Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ do.	7 1/2 G
Passir do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	89 1/4 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 fl.	99 1/2 G
do. do. „ „ à 10 fl.	99 1/2 G
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 fl und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 18846—18903. — Leipziger Börsen-Courfe am 20. Juli 1868.

Mit 18924.	Eisenbagen 18931.	Raußer, Gebr., 18888.	Reber 18916.
Andreas 18850.	Ehmann in T. 18907.	Zeitgeber 18910.	Rosberg 18886.
Anonyme 18847—49. 18936—42. 18945. 18956—57.	Fenichl 18882.	Zeffler in B. 18909.	Rother in B. 18934.
Bäcker in Gf. 18865.	Fid 18880.	Ring 18927.	Rother in B. 18901.
Beiser'sche Verl. 18871.	Fiedler 18925. 18961.	Lucius in Leipzig 18914.	Salomon 18920.
Bendheimer 18893.	Fleischmann 18944. 18951.	Ludhardt, G., 18950.	Schauenburg 18933.
Besold 18902.	Frand in G. 18947.	Rassate 18897.	Schmalzer & P. 18883.
Bell 18891.	Frand in P. 18851. 18860.	Rayer & G. 18868.	Schneider in R. 18870.
Berffel 18904.	Friedländer in Berl. 18915.	Werhoff's Verl. 18950.	Schöyff 18926.
Brockhaus 18873.	Gießel in B. 18921.	Werbach 18863.	Springer's Verl. 18869.
Brück 18-99. 18960.	Gerg in B. 18906.	Wittler in L. 18932.	Stabr 18913.
Bruckmann 18856.	Grieben in B. 18876.	Wode 18862.	Tremend 18861.
Bruhn in B. 18896.	Griesbach 18918. 18943.	Wüller in Brm 18898.	Trube 18879.
Brubis 18881.	Hartleben in B. 18948.	Wüller in R. 18928.	Violet 18864 18872.
Galvay & G. 18919.	Hauptmann in P. 18894.	Ruquardt 18854.	Wolfening's Buchh. in R. 18874.
Galve in P. 18852.	Heitmann in L. 18846. 18903.	Reumann-Hartmann 18935.	Wof in P. 18885.
Gehlius 18953. 18951.	Hermann'sche Verl. in B. 188-6.	Reupert 18867.	Weber & Co. 18912.
Gontad in L. 18889.	Heß in G. 18900.	Rhoff 18890.	Weidmann 18855. 18953.
Germat 18887.	Hoffmann in Stuttg. 18920.	Rutt 1890.	Widura & G. in R. 18877.
Gubner in R. 18892.	Hugel's Verl. 18949.	Ob.-Hofbuchdr. & Geb. 18853.	Winkelmann & S. 18859.
Guebereiner 18878.	Kern's Verl. in B. 18952.	Petzeng 18857.	Witter in R. 18946.
Gummert's Verl. in B. 18955.	Kienig 18963.	Pöryler 18917.	v. Jabern 18858.
Gehgartner in München 18958.	Kuhn, Ernst, in B. 18911.	Poff in G. 18895.	Zeiser 18922.
Engelhardt in B. 18875.	Lambert 18930.	Reclam sen. 18908. 18925.	
	Landau 18884.		